

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	2
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Messungen des Leistungsvermögens	9
4.1 Umgebung im Prüfbereich	9
4.2 Messsystem	9
4.3 Temperatur-Messsystem	9
4.4 Luftfeuchte-Messsystem	9
4.5 Probekörper für Temperatur-/Klima-Prüfkammern	10
4.6 Festgelegte Anordnung der Temperatur-Messfühler und des Luftfeuchte-Messfühlers im Nutzraum	10
4.6.1 Allgemeines	10
4.6.2 Temperatur-Messfühler	11
4.6.3 Luftfeuchte-Messfühler	11
4.7 Messverfahren	11
4.7.1 Allgemeines	11
4.7.2 Istwert der Luftfeuchte	11
4.7.3 Temperatur/Luftfeuchte-Stabilisierung	12
4.7.4 Schwankung der Luftfeuchte	13
4.7.5 Gradient der Luftfeuchte	14
4.7.6 Raumbezogene Luftfeuchte-Abweichung	14
4.8 Üblicher Luftfeuchte-Prüfablauf	15
5 Angaben im Leistungs-Prüfbericht	16
Literaturhinweise	17
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	18
Bilder	
Bild 1 – Beispiel für Luftfeuchte-Differenzen	8
Bild 2 – Nutzraum	8
Bild 3 – Anordnung von Messfühlern bei Temperatur-/Klima-Prüfkammern bis 2 000 l	10
Bild 4 – Anordnung der zusätzlich mindestens geforderten Messfühler bei Temperatur-/Klima-Prüfkammern über 2 000 l	11
Bild 5 – Beispiel für den Istwert der Luftfeuchte	12
Bild 6 – Beispiel für die Temperatur/Luftfeuchte-Stabilisierung	12
Bild 7 – Beispiel für Schwankung der Luftfeuchte	13
Bild 8 – Beispiel für den Gradienten der Luftfeuchte für Prüfkammern bis 2 000 l	14

	Seite
Bild 9 – Beispiel für raumbezogene Luftfeuchte-Abweichung für Prüfkammern bis 2 000 l.....	15
Bild 10 – Beispiel eines Klimatogramms	16
Tabellen	
Tabelle 1 – Praktische Maße	9
Tabelle 2 – Beispiel eines Prüfablaufs	15